



**Wohngebiet Mügeln**  
**Soziale Stadt**

## Stadtteilrat Mügeln hat getagt

Am 23.06.11 traf sich der Stadtteilrat Mügeln im Albert- Schwarz-Bad. Zuerst gab Frau Märten allen Anwesenden eine Rückmeldung wie denn die Eröffnung des Karotto-Clubs und die ersten Treffen von den Mitglieder angenommen wurden. Es sind derzeit 15 Kinder im Club und einige werden von Ihren Eltern oder Großeltern begleitet. Gemeinsam wird Wissenswertes

zur Ernährung, Bewegung und weiteren präventiven Gesundheitsthemen erlernt. Klein und groß sind sehr interessiert bei der Sache.

Im Folgenden wurden von den Teilprojektpartnern des BIWAQ-Projektes der aktuelle Stand vorgestellt. So berichtete Herr Katzarow vom Medienkulturverein und stellvertretend für die AWO, Herr Springer vom Nachbarschaftsverein und Herr Hartmann von CJD Chemnitz, was denn so alles in diesem Jahr schon umgesetzt wurde. Zum Beispiel sind im Rahmen der Eltern-Schüler-Werkstätten die Gartenschachfiguren fertig gestellt worden, es fanden wieder verschiedene Kurse statt, der Frühjahrsputz wurde aktiv unterstützt, die Workshoptage im April sind gut gelaufen und derzeit haben sich schon 4 Leihomas im Nachbarschaftsverein gefunden. Insgesamt konnten durch die Teilprojektpartner des BIWAQ-Projektes viele Projekte und Maßnahmen in Mügeln und auch darüber hinaus wieder rege unterstützt werden.

Der Hauptschwerpunkt des Treffens des Stadtteilrates lag dieses Mal auf dem Austausch der Mitglieder des Stadtteilrates zu den im ersten Quartal stattgefundenen Treffen der thematischen Arbeitsgruppen.

In diesen Arbeitsgruppen wurde an verschiedenen Ideen gearbeitet. So wurde der erste Frühjahrsputz im April organisiert, der Karotto-Club gegründet und für Oktober ist eine Tagesschulung für Multiplikatoren in der Seniorenarbeit in Planung. Weitere Projektideen sind derzeit noch in Bearbeitung.

Natürlich wurde die Runde gebeten darüber nachzudenken, was denn dieses Jahr noch so geschehen wird. Soll es einen Herbstputz geben und Heidenauer Lesetage?

Das es wieder „Mügeln im Advent“ geben wird, steht natürlich außer Frage. Des Weiteren wurde auf die Möglichkeit der Förderung von Kleinstprojekten über den Verfügungsfonds „Soziale Stadt“ hingewiesen. Hier kann jeder der eine gute Idee für Mügeln hat Mittel beantragen. Näheres finden Sie unter [www.heidenau.de](http://www.heidenau.de) (Soziale Stadt - was ist das?) oder Sie erkundigen persönlich sich im Stadtteilbüro Mügeln.

Dem persönlichen Austausch stand dann beim gemeinsamen Grillen und der Führung im Bad nichts mehr im Wege. Hier gilt unser Dank dem Gastgeber Herrn Paeslack von den Technischen Diensten Heidenau. Den Mitgliedern des Stadtteilrates erschloss sich hier eine wunderbare Möglichkeit Freizeitprojekte zu überdenken und Technikbegeisterte konnten den Ausführungen des Betriebsleiters folgen.

Den Stadtteilrat gibt es nun seit 2009 und er hat in den vergangenen 2,5 Jahren entscheidet bei der Entwicklung des Stadtteils mitgewirkt. Auf diesem Weg recht vielen Dank für Ihr Engagement.

Und wenn auch Sie sich gern einbringen möchten, können Sie mich gern kontaktieren:

Carola Lesky

Stadtteilmanagerin

Stadtteilbüro Mügeln

Bahnhofstraße 8

01809 Heidenau

Tel.: 0 35 29/5 97 39 75

Handy: 01 72/3 79 43 91

E-Mail: [stadtteilbuero.muegeln@cjd-heidenau.de](mailto:stadtteilbuero.muegeln@cjd-heidenau.de)

Sprechzeiten:

Di: 09.00 - 12.00 Uhr

Do: 15.00 - 18.00 Uhr

*Carola Lesky, Stadtteilmanagerin*